Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Der Schweizer Sammler und Familienforscher = Le collectionneur et généalogiste suisse**

Band (Jahr): **8 (1934)**

Heft 34: **Vereinigung schweizerischer Bibliothekare = Association des bibliothécaires suisses : Nachrichten : Nouvelles**

PDF erstellt am: **10.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Vereinigung schweizerischer Bibliothekare

Association des bibliothécaires suisses

Nachrichten — *Nouvelles*

Neue Folge No. 34 25. April 1934

REDAKTION: Dr. M. GODET, Schweiz. Landesbibliothek, BERN

Universitätsbibliothek Basel

Zuwachs des Jahres 1933: 12 138 Bände, 15 637 Broschüren, 1517 Blätter.

Kosten für Bücheranschaffungen: Zeitschriften Fr. 36 719 = 47 %, Fortsetzungen Fr. 20 702 = 26%, Neuheiten Fr. 15 914 = 20 %, Antiquaria Fr. 5042 = 7 %. Insgesamt Fr. 78 377.96.

Kosten für Buchbinder: Fr. 21 864.10.

Benützung: Zahl der Besucher im Lesesaal: 80 584. Im Lesesaal benützt: Drucke 58 182 Bände, 207 Blätter; Handschriften: 241 Bände. Insgesamt 58 423 Bände, 207 Blätter.

Ausserhalb der Bibliothek verliehen: in Basel 43 929 Bände, 762 Blätter; durch die Post versandt: in die Schweiz 3207 Bände, 239 Blätter, in das Ausland 62 Bände und 7 Blätter. Insgesamt ausgeliehen : 47 198 Bände, 1008 Blätter.

Gesamtbenützung in Lesesaal und Ausleihe: 105 621 Bände, 1215 Blätter. Hievon aus der Schweiz bezogen 1867 Bände, 100 Blätter, aus dem Ausland 387 Bände, 106 Blätter.

Suchkarten: von auswärts eingetroffen 2612, von uns ausgegangen 1451.

Bestand der Bibliothek Ende 1933: Handschriften: Bände 5637, Broschüren und Blätter 378; Drucke: Bände 515 957, Broschüren 365 795, Blätter 104 597.

Im Voranschlag des Kantons Baselstadt für 1934 sind die Kredite sämtlicher Anstalten der Universität um mindestens 10 % gekürzt worden mit Ausnahme der Universitätsbibliothek, für welche der regelmässige Staatsbeitrag auf 60 000 Franken belassen wurde.